

Wieder neu aufbauen

So leicht zurückzufallen
In den Traum von uns,
In das Ideal von dir,
In die Idee, wer wir hätten sein können.

Mehr war es nie
War nie mehr als ein Traum,
Der die Realität nie treffen wollte.

Ich habe so viel Angst,
Habe Angst wieder dem Falschen zu vertrauen.
Habe Angst wieder verletzt zu werden,
Gezwungen zu sein mich wieder neu aufzubauen.

Suche nach Tausend Ausreden
Warum Jemand nicht gut für mich ist.
Jeglichem Risiko lass ich zu wenig Raum.
Aus Angst mich fallen zu lassen
Ziehe ich mich lieber zurück in einen unerfüllbaren Traum.
Denn hier bin ich sicher,
Von hier kann ich zuschauen.

Zuschauen wie Menschen sich finden
Und aus ihnen ein Paar entsteht.
Zuschauen wie sie sich streiten,
Um mir einzureden, dass es mir gut geht
Und dass ich gar nichts verpasse.
Wenn ich ihre Freude sehe, bereue ich
Warum ich gleiches nicht bei mir zulasse.

„Wer will findet einen Weg
Wer nicht will findet eine Ausrede“
Wie lange will ich den Weg noch gehen?
Wie lange will ich noch in meiner Angst leben?
Denke es ist an der Zeit
Mal wieder neu zu vertrauen.
Und wenn es dennoch schief geht,
bin ich Meister darin mir wieder etwas Neues aufzubauen.

